



Ein Netzwerk von Bio-Höfen

200 ausgewählte Höfe

Über siebzehntausend Betriebe wirtschaften in Deutschland nach ökologischen Richtlinien. Das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat 200 vorbildliche Biohöfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Besuchen Sie die Demonstrationsbetriebe!

Sie sind als Verbraucher, Landwirt, Verarbeiter oder Vermarkter von Bio-Produkten eingeladen, sich auf den Betrieben die Besonderheiten, Vorzüge und Herausforderungen des Ökolandbaus erläutern zu lassen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Gruppen wie Vereine oder Schulklassen. Erkundigen Sie sich beim Betrieb nach einer Hof- oder Feldführung. Es können maßgeschneiderte Veranstaltungen angeboten werden, teilweise sind Seminarräume vorhanden.

Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Es wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiiert, um den ökologischen Landbau in Deutschland zu fördern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Hierbei wird ein gleichgewichtiges, dynamisches Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten angestrebt. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Weitere Infos unter

www.bundesprogramm-oekolandbau.de

Auskunft und Beratung

Koordinationsstelle

Eine Koordinationsstelle betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Ökolandbau. Kontakt zur Koordinationsstelle erhalten Sie über den Demonstrationsbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter

www.demonstrationsbetriebe.de

Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits dieser Vorzeigehöfe.

www.oekolandbau.de

informiert

- ▶ Verbraucher
- ▶ Lehrer und Schulen
- ▶ Kinder und Jugendliche
- ▶ Journalisten
- ▶ Landwirte und Verarbeiter
- ▶ Händler und Großverbraucher

umfassend über den ökologischen Landbau. Die Inhalte sind zielgruppengerecht aufbereitet.

Herausgeber:

Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de

© BLE 2008

Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher

BiotoPIA



Bioland
ÖKOLOGISCHER LANDBAU

Besuchen Sie uns!
Wir zeigen Ihnen, wie
Biobetriebe arbeiten!



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



Biotopia:

Bio-Produkte aus dem Harz

Seit 1991 bewirtschaftet die Betriebsgemeinschaft Anthes, Anthes und Feick einen landwirtschaftlichen Betrieb in Greifenhagen. Der Betrieb umfasst rund 323 Hektar und wird nach den Grundsätzen des organisch-biologischen Landbaus (Bioland) bewirtschaftet. Grundlage für einen sich tragenden Betriebskreislauf bildet die Milchviehherde mit 100 Kühen, die artgerecht gehalten und mit hofeigenem Futter versorgt wird. Der dazugehörige Futterbau ermöglicht eine vielseitige Fruchtfolge mit Luzerne, Getreide wie Dinkel, Weizen, Gerste und Roggen sowie Erbsen, Kartoffeln und Mais. 1994 wurde mit der Erzeugung von Gemüse zur Direktvermarktung begonnen. Seit 1999 besteht die Gärtnerei als eigenständiger Betrieb.



Seine Produkte vermarktet der Betrieb auf dem Wochenmarkt in Halle sowie über einen Lieferservice.

Auf vier Hektar werden ca. 30 Gemüsearten angebaut. Die Vermarktung erfolgt über „Biotopia bringt's“ sowie über den regionalen Naturkostgroßhandel. „Biotopia bringt's“ wurde 2003 von Birgit Rufer zum Ausbau der Direktvermarktung der Produkte aus Landwirtschaft und Gärtnerei gegründet. Zur Ergänzung werden Produkte von regionalen Biohöfen sowie vom Naturkostgroßhandel bezogen. Die Vermarktung erfolgt über drei Marktstände in Halle/Saale sowie über einen Lieferservice, der Kunden im Mansfelder Land, Halle und Saalkreis direkt beliefert. Seit 2004 bietet Biotopia auch „Urlaub auf dem Bauernhof“ an. In dem 200 Jahre alten Fachwerkbauernhaus stehen zwei Ferienwohnungen mit je vier Schlafplätzen zur Verfügung.

Zahlen – Daten – Fakten

Gemischtbetrieb

Arbeitskräfte

4 Betriebsleiter/-innen, 6 Mitarbeiter/-innen,
1 Auszubildender, Aushilfen

Standort

Höhenlage: 300 m über N.N.
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 500 mm
Durchschnittliche Ackerzahl: 38 bis 72
Bodenart: Löss, Sandsteinsverwitterung mit Tonschiefer

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 323 ha
Ackerfläche: 319 ha
Dauergrünland: 4 ha

Fruchtfolge

2 bis 3 Jahre Luzernegras, Winterweizen, Mais und Winterroggen, Dinkel, Erbsen, Kartoffeln und Wintergerste

Tierhaltung

100 Rot- und Schwarzbunte Milchkühe, 2 Zuchtbullen,
120 Jungvieh

Aufstallung

Offenfrontstall

Fütterung

Luzernegras- und Maissilage, eigenes Getreideschrot

Verkaufszeiten

Markttage in Halle/Saale:
Di und Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr
Lieferservice „Biotopia bringt's“ für Mansfelder Land, Halle und Saalkreis
Kontakt: Birgit Rufer, Winkel 7, 06333 Greifenhagen,
Tel.: (03 47 81) 2 92 41, Fax (03 47 81) 2 92 42,
Email: b.rufer@biotopia-greifenhagen.de

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de

Standort

So finden Sie uns



● Auf der B 242 von Halle nach Harzgerode. Hinter Mansfeld rechts ab nach Greifenhagen. Hofstelle in der Feldstraße.

Ansprechpartner und Kontakt:

Biotopia Gbr	Gärtnerei/Ferienwohnungen
Landwirtschaft	Klaus Feick
Werner Anthes	Winkel 7
Dorfstraße 14	06333 Greifenhagen
06333 Greifenhagen	Tel.: (03 47 81) 2 92 50
Tel.: (03 47 81) 2 03 23	Fax: (03 47 81) 2 92 51
Fax: (03 47 81) 2 00 22	Email: k.feick@biotopia-greifenhagen.de
Email: anthes@biotopia-greifenhagen.de	Internet: www.biotopia-greifenhagen.de
Internet: www.biotopia-greifenhagen.de	